



Kunst in der Fabrik — auch für die Maldumal-Kursteilnehmer eine ungewöhnliche Ausstellung.

Foto: Rita Wiemann

# Kunst in der Fabrik: Atmosphäre stimmte

## Neue Erfahrung für Kursteilnehmer von „Maldumal“

Gevelsberg (bst) 100 Meisterwerke wurden in einer von der Malschule „Maldumal“ ausgerichteten Ausstellung allen Kunstbegeisterten präsentiert — und zwar an einem ungewöhnlichen Ort, in den leeren und kargen Räumen der Firma Vom Bruch. Dennoch war es für die großformatigen, farbigen Bilder das richtige Ambiente.

Zahlreiche Besucher, darunter auch einige Künstler, betrachteten mit Begeisterung die Werke der 25 Kursteilnehmer des Erwachsenenkurses der Schule. Unter Anleitung von Kursleiterin Julia Rütter, ließen sie ihrer Fantasie freien Lauf und waren teilweise selbst erstaunt darüber, was

sie alles konnten. Nach Aussagen der talentierten Designstudentin, die zum ersten Mal einen Erwachsenenkurs leitete, bauten sich die Werke vor allem aus Aspekten der zeitgenössischen Kunst auf, boten sie somit doch genügend Freiraum für die Kursteilnehmer. Diese waren zum Teil unerfahrene Neueinsteiger, aber auch erfahrene Künstler.

Bekannte Künstler wie Yves Klein, Markus Lüpertz, Georg Baselitz und Emil Schuhmacher gaben den Einstieg in die Kunstwelt und verhalfen so manchem „Neukünstler“ zu neuen Ideen. So wurde sowohl plastisch als auch bildnerisch, mit klassischen Techniken und Misch-

techniken an den frühen Werken der Künstler gearbeitet.

Alle Teilnehmer sprachen mit Begeisterung von der Arbeitsweise des Kurses. „Julia machte zu Beginn eine kleine Einleitung zum Thema, stellte die vertretenen Künstler vor, so daß wir wußten, wie sich die Kunst aufbaute und darstellte“ berichtete eine Kursteilnehmerin.

Aufgrund dieses Erfolges konnte Malschulleiterin Annette vom Bruch bereits zahlreiche Anmeldungen für den im Februar beginnenden Erwachsenenkurs verzeichnen. Sie macht auch auf die Kinderangebote von „Maldumal“ aufmerksam, die es natürlich auch weiterhin gibt.